



XXIII. GP.-NR

1974 /AB

09. Jan. 2008

zu 1970 /J

Frau

Präsidentin des Nationalrates

Mag. Barbara Prammer

Parlament

1017 Wien

GÜNTHER PLATTER  
HERRENGASSE 7  
A-1014 WIEN  
POSTFACH 100  
TEL +43-1 53126-2352  
FAX +43-1 53126-2191  
guenther.platter@bmi.gv.at

GZ.: BMI-LR2220/1423-III/5/a/2007

Wien, am 9. Jänner 2008

Die Abgeordnete Rosenkranz und weitere Abgeordnete haben am 09.11.2007 unter der Zl. 1970/J an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend Erstaufnahme- und Betreuungsstelle gerichtet. Diese Anfrage beantworte ich nach den mir vorliegenden Informationen wie folgt:

Zur Frage 1:

Mit Stichtag 26.11.2007 waren 121 Personen in der Betreuungsstelle Thalham untergebracht.

	männlich	weiblich	Summe
Afghanistan	1	2	3
Algerien	2		2
Armenien	3	5	8
Aserbaidschan	1		1
Bangladesch	1	1	2
China Volksrepublik	3	1	4
Gambia	1		1
Georgien	4	2	6
Ghana	1		1
Guinea-Bissau	1		1
Indien	7		7
Irak	5	3	8
Kasachstan	1		1
Kongo	1	3	4
Kroatien	1		1
Mazedonien	3	1	4
Mongolei	2	1	3

<b>Nigeria</b>	5	1	<b>6</b>
<b>Pakistan</b>	1		<b>1</b>
<b>Russische Föderation (Russland)</b>	7	1	<b>8</b>
<b>Serben u Montenegro</b>	22	2	<b>24</b>
<b>Somalia</b>	4	7	<b>11</b>
<b>Städtelos</b>	1		<b>1</b>
<b>Sudan</b>	1		<b>1</b>
<b>Syrien</b>	1		<b>1</b>
<b>Türkei</b>	6	3	<b>9</b>
<b>Weißrussland</b>	1		<b>1</b>
<b>Zaire</b>	1		<b>1</b>
<b>Gesamt:</b>	<b>88</b>	<b>33</b>	<b>121</b>

Zur Frage 2:

Mit Stichtag 26.11.2007 waren 421 Personen in der Betreuungsstelle Traiskirchen untergebracht.

	<b>männlich</b>	<b>weiblich</b>	<b>Summe</b>
<b>Afghanistan</b>	32	1	<b>33</b>
<b>Ägypten</b>	2		<b>2</b>
<b>Albanien</b>	6	5	<b>11</b>
<b>Algerien</b>	13	1	<b>14</b>
<b>Armenien</b>	11	8	<b>19</b>
<b>Aserbaidschan</b>	2	2	<b>4</b>
<b>Bangladesch</b>	2		<b>2</b>
<b>China Republik (Taiwan)</b>	2	2	<b>4</b>
<b>China Volksrepublik</b>	3	1	<b>4</b>
<b>Eritrea</b>	1		<b>1</b>
<b>Gambia</b>	4		<b>4</b>
<b>Georgien</b>	8	4	<b>12</b>
<b>Guinea</b>	2		<b>2</b>
<b>Indien</b>	5		<b>5</b>
<b>Irak</b>	19	5	<b>24</b>
<b>Iran</b>	3	2	<b>5</b>
<b>Jordanien</b>	1		<b>1</b>
<b>Kirgistan</b>		1	<b>1</b>
<b>Kongo</b>		1	<b>1</b>
<b>Libanon</b>	2		<b>2</b>
<b>Liberia</b>	1		<b>1</b>
<b>Marokko</b>	6		<b>6</b>
<b>Mazedonien</b>	2	2	<b>4</b>
<b>Moldau</b>	12	2	<b>14</b>
<b>Mongolei</b>	7	6	<b>13</b>
<b>Nepal</b>	5	1	<b>6</b>
<b>Nigeria</b>	8	1	<b>9</b>
<b>Pakistan</b>	1		<b>1</b>
<b>Russische Föderation (Russland)</b>	<b>64</b>	<b>57</b>	<b>121</b>

Serbien u. Montenegro	40	5	45
Somalia	15	14	29
Staatenlos	1		1
Sudan	2		2
Syrien	1	1	2
Thailand	1		1
Türkei	3		3
Ukraine	3	3	6
Ungarn		1	1
Weißrussland	5		5
<b>Gesamt:</b>	<b>295</b>	<b>126</b>	<b>421</b>

Zur Frage 3:

In der Erstaufnahmestelle Traiskirchen wurden im Jahr 2007 ca. 181 Dolmetscher für Dolmetschertätigkeiten herangezogen.

Zur Frage 4:

In der Erstaufnahmestelle Thalham wurden im Jahr 2007 ca. 89 Dolmetscher für Dolmetschertätigkeiten herangezogen.

Zur Frage 5:

Im Jahr 2006 betrugen die Dolmetschkosten für die Erstaufnahmestelle Traiskirchen € 1.663.632,53. In der Betreuungsstelle Traiskirchen fielen keine Dolmetschkosten an.

Zur Frage 6:

Im Jahr 2006 betrugen die Dolmetschkosten für die Erstaufnahmestelle Thalham € 626.695,78. In der Betreuungsstelle Thalham fielen keine Dolmetschkosten an.

Zur Frage 7:

Die Dolmetschkosten des Bundesministeriums für Inneres beliefen sich im Jahr 2006 auf € 5.515.932,13.

Zur Frage 8:

Im Jahr 2006 wurden Dolmetscherhonorare zum einen unter der Sammel VA-Post „Entschädigung gem. Gebührenanspruchsgesetz“ sowie unter den VA-Posten für „sonstige Leistungen“ (Kontengruppe 727 bzw. 728) gebucht, sodass ein Herausfiltern der Kosten / Ausgaben für „nur“ Dolmetscherhonorare nicht möglich ist.

